

# CEO aus China besuchen Pflegeheim St. Martin

**Olten** Im Rahmen eines Trainingsprogrammes der FHNW besuchte eine chinesische Delegation das Alters- und Pflegeheim.

VON BRUNO KISSLING (TEXT UND FOTO)

Wie bereits im November letzten Jahres weilten vom 10. bis 29. März 25 CEO von chinesischen KMU-Betrieben für ein dicht bepacktes Leadership-Trainingsprogramm an der Hochschule für Wirtschaft FHNW in Olten. Die Managerinnen und Manager reisten aus der Provinz Heilongjiang im Nordosten von China an. Die Provinz liegt angrenzend an Russland und die innere Mongolei, zählt über 38 Millionen Einwohner und eine elffache Provinzgröße der schweizerischen Landesfläche. In der Schweiz bilden sich CEO sowohl bei Referaten zum schweizerischen Schulsystem, in Fragen zu Marketingstrategien und Markenschutz, aber auch zum politischen wie auch rechtlichen System weiter. Besucht werden hier zudem verschiedenste Firmen von der Auto- bis hin zur Modebranche. Als Land erfolgreicher KMU steht der Fokus bei den chinesischen CEO als Vertreter unterschiedlicher privater und staatlicher Firmen ganz im Zeichen des traditionell gewachsenen Know-hows von Schweizer Firmen. Die Hochschule für Wirtschaft ihrerseits ver-



Die CEO von chinesischen KMU-Betrieben übergeben Heimleiter Dieter Schöni bei einem Rundgang im Alters- und Pflegeheim St. Martin als Dank einen Wandschmuck mit chinesischen Maskenbildern.

spricht sich durch die Partnerschaft neue wichtige Kontakte nach Asien und Kenntnisse im internationalen Markt, die wiederum den Studierenden in der Schweiz vermittelt werden können. Die Hochschule hat bereits 20 Jahre Erfahrung in Asien und bietet schon seit längerer Zeit massgeschneiderte Weiterbildungen für internationale Kunden an.

## Führung in Oltner Pflegeheim

Wie Ruedi Nützi, Direktor der Hochschule für Wirtschaft FHNW, erklärt, ist die Partnerschaft mit der Provinz Heilongjiang ein weiterer Er-

folgsschritt in einer bereits langjährigen Partnerschaft mit China und früheren Besucherdelegationen beispielsweise aus Shanghai, Jiangsu und Ganzhou. Der Gouverneur der Provinz Heilongjiang war bereits im Jahr 2006 in Olten und pflegt den Kontakt mit der Hochschule für Wirtschaft weiterhin. Nach ersten Firmenbesuchen stehen für die chinesischen Manager noch Besuche in Firmen wie Blaser Swissslube AG, der Jura, beim Confiseur Läderach, Victorinox oder etwa Bernapark an. Die Gruppen aus China wählen dabei die gewünschte Richtung wie Tourismus, Gesundheit oder

etwa Industrie selbst aus. Im Rahmen ihrer Besuche statteten sie gestern auch dem Oltner Alters- und Pflegeheim St. Martin einen Besuch ab und überbrachten dem Heimleiter Dieter Schöni für alle Pensionäre Blumen und Tee sowie einen Wandschmuck mit Maskenbildern, gemalt in der Provinz Heilongjiang. Heimleiter Schöni seinerseits bedankte sich mit einer Führung durch das Alters- und Pflegeheim und gab den fernöstlichen Besuchern einen Einblick in das 3-Welten-Konzept des seit 2007 realisierten Demenzzentrums und in die «Oase» als Ort der letzten Lebensphase.